



LUDWIGSBURG

Stadtteilausschuss Oststadt

Rathaus Ludwigsburg

Mittwoch, 01.12.2021 um 19:00 Uhr



Tagesordnung

1. Sachstandsbericht STEP und Aktuelles
2. Beratungspunkte des Stadtteilausschusses
3. Verschiedenes



LUDWIGSBURG

TOP 1

Sachstandsbericht STEP und Aktuelles



LUDWIGSBURG

Offene Punkte aus der vergangenen Sitzung



1.1 Sichtbehinderung durch Sträucher

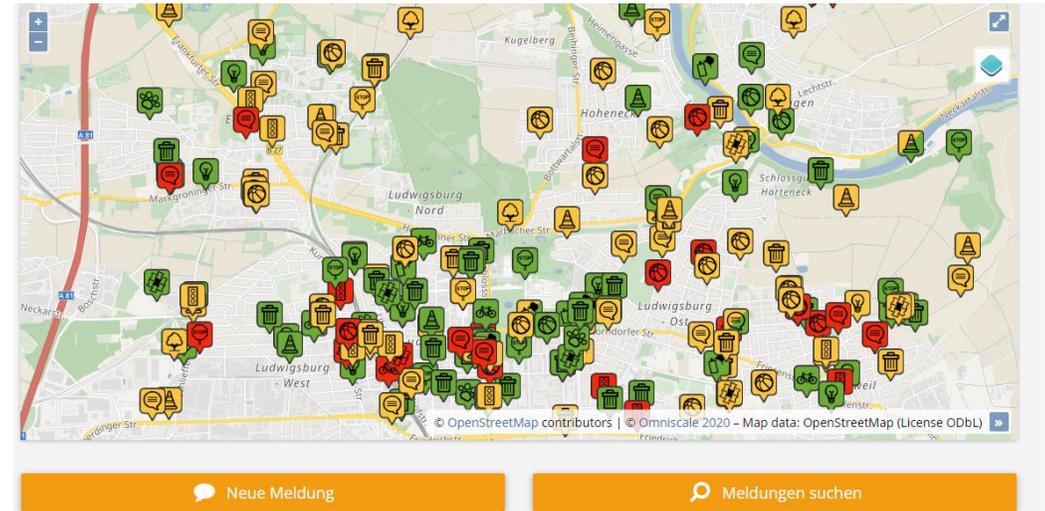
- Fahrradweg an Bebenhäuser Straße / Ecke Brünner Straße
- Strauch wurde zurückgeschnitten
- Apell an Radfahrer: umsichtig fahren



1.2 Erlenweg

Hinweis aus letzter Sitzung

- Bei den Bäumen wurden die Gittersteine rausgenommen -> Probleme mit Rollern / Kinderwägen.
- Juni/Juli 2021: Baumsubstrat aufgefüllt und mit einer wasserdurchlässigen Splittmischung abgedeckt



Mängelmelder Ludwigsburg
<https://maengelmelder.ludwigsburg.de>

1.3 Aufwertung Skateplatz



- Neue Elemente wurden platziert
- Einweihungsfeier am 3. Juli 2021
- Neugestaltung des Skateparks durch Graffitikünstler Nik Fuchs
- Skateworkshop in den Sommerferien

Frischzellenkur für den Skatepark Ost

Der Skatepark im Ludwigsburger Osten ist in die Jahre gekommen. Derzeit bekommt die Anlage eine Frischzellenkur. Am Samstag wurden zwei neue Elemente eingeweiht, und in den Sommerferien ist eine Graffiti-Aktion geplant.



Die Kinder und Jugendlichen freuen sich über die neuen Elemente.

Foto: Holm-Welchendorf

VORFRAGEN

Den Anstoß für die Neugestaltung gaben Kinder und eine Initiative der Eltern, unterstützt von Oststadteverein und Stadtfestkommission, die um Licht und neue Skaterelemente baten. OB Matthias Krosch hatte sich das bei einem Stadtratsgongang zu Herzen genommen. Doch die Freizeitanlagen, die installiert werden sollte, kam nicht. Laut Bürgermeister Michael B. sprachen sicherheitsrechtliche Gründe dagegen. „Und provisorisch geht gar nicht“, sagte er. Dafür freuen sich die Skater nun zumindest über Fortschritte an anderer Stelle. Ganz oben auf der Wunschliste: Ein „Grind Rail“ und ein „Slappy Carb“, auf denen die Jugendlichen auf Skateboards, aber auch auf Rollern oder BMX-Fahrrädern entlangfahren können, befindet sich Richard Dabler, Leiter des städtischen Fachbereichs Sport und Jugendarbeit. Am Samstag wurden die mit Unterstützung des Oststadtevereins und einer anonymen Spenderin finanzierten Elemente eingeweiht.

Auffällig verändern wird sich der Skatepark in den Sommerferien. Nik Fuchs, Student der Stuttgarter Kunstakademie, hat ein grafisches Graffiti-Konzept entwickelt. Derzeit ist das Areal aber wildförmig und unzusammenhängend besprüht. Fuchs will sämtliche „Zwischen“ (Hintergrund) unter dem Motto „Vier Elemente“ gestalten: Feuer, Wasser, Erde und Luft sind die Leitmotive. Die große Halleipe etwa, deren Schwung dem jungen Künstler an das Surfen erinnert, wird Fuchs in Anlehnung an die „Größe Welle vor Kanagawa“ besprühen, dem berühmtesten Werk des japanischen Meisters Hokusai. Auf einem neuen Schuppen unter der Halleipe, den Mitarbeiter der Technischen Dienste eingebaut haben, werden Masten, Has und

andere Meerestiere eine Unterwasserwelt formen. Er habe das Skatereifen vor zehn Jahren selbst im Skatepark Ost gelernt, meinte Fuchs, nachdem er sein Konzept vorgestellt hatte. „Deshalb ist es mir ein Herzenswunsch, legal etwas für die Stadt zu machen.“ Derzeit ist er am Ende des Sommers zwar noch im Prüfungsstress, sagte Fuchs, ab August aber könne er sich mit voller Kraft seinem Projekt widmen. „Das Konzept mit den Graffiti hört sich spannend an, das wird bestimmt richtig gut“, meinte Aaren, der auf seinem BMX-Rad zu der Einweihung gekommen war. Wie etwa 30 bis 40 Jugendliche ist er Samstag im Skatepark. Die um die lahrnenswende entstandene Anlage spreche nicht mehr dem aktuellen Stand, sagen die Jugendli-

POLIZEIREPORT

OSWEIL Graffiti-Kunst am Skaterpark übersprüht

Wann ist Graffiti Kunst und wann kann das weg? Am Samstag zwischen 0.30 und 10 Uhr sind laut Polizei „mehrere neuwertige und künstlerische Graffiti“ am Skaterpark in der Fuchshofstraße in Ludwigsburg mit blauer Farbe übersprüht. Der Schaden beträgt 1500 Euro. Zeugenhinweise gehen an das Polizeirevier Ludwigsburg unter (07141) 185353. (red)



Nik Fuchs hat dem Skatepark Ost einen neuen Anstrich verpasst.

JUGENDSZENE

Neuer Anstrich für den Skatepark Ost

Herzensangelegenheit für den Graffiti-Künstler, der hier selbst das Skaten gelernt hat - Erste Bilder aber schon von Unbekannten übersprüht

Der Skatepark Ost erstrahlt seit einigen Wochen in neuem Glanz und bunter Farbe. Hinter den Bildern steckt der Künstler Nik Fuchs, der viele Jahre in direkter Nachbarschaft des Skateparks lebte und im Frühjahr mit dem Vorschlag auf die Stadtverwaltung zukam, die in die Jahre gekommenen Graffiti ehrenamtlich zu erneuern. „Hier habe ich das Skaten gelernt. Damals haben mir die Großen die Tricks gezeigt. Nun wollte ich etwas zurückgeben. Das ist eine echte Her-

zensangelegenheit, hier etwas für die lokale Szene zu machen“, erinnert sich Fuchs. **Anlehnung an die vier Elemente** Das Gestaltungskonzept orientiert sich an den Naturelementen Feuer, Wasser, Erde und Luft. „Die vier Elemente passen sehr gut zu den Bewegungsbildern, mit denen man sich hier im Park bewegt. Zum Beispiel die Halleipe: Das Element Wasser passt hier am besten, da die Be-

wegungen viel Ähnlichkeit mit dem Surfen haben“, meint Fuchs. Doch es gab auch ein Ärgernis: In der Nacht vom 24. auf den 25. September wurden die Bilder teilweise mit blauer Farbe übersprüht. Es wurde Anzeige erstattet. Hinweise nimmt die Polizei Ludwigsburg entgegen. Vorläufig ist im November wird Nik Fuchs die Graffiti nachbessern. Nik Fuchs gehört mit anderen Sportlern und Ehrenamtlichen zu einer Grup-

pe von Leuten, die sich seit einiger Zeit für einen zeitgemäßen Skaterpark in der Oststadt einsetzen. So konnten durch Spenden bereits zwei neue Elemente angeschafft werden. Außerdem hat die Stadtverwaltung einen Materialschrank finanziert, in dem kleinere Hindernisse für die Skater sowie Werkzeug Platz finden. Durch diese Maßnahmen wurde der Skaterpark schon deutlich aufgewertet. Eine Erneuerung des Parks will die Stadtverwaltung im Rahmen der Entwicklung des Gebiets Fuchshofs angehen. Um den Skaterplatz weiterhin mit Veranstaltungen und Aktionen zu beleben, haben die Ehrenamtlichen ein Spendenkonto eingerichtet. Mehr Infos gibt es im Netz sowie unter dem Instagram Account: @skatepark_1b_ost. Auskunft erteilt auch Kajja Bahl, die Stadtelbenbeauftragte Sozialer Zusammenhalt in der Oststadt, unter Telefon (07141) 910-4127 oder per E-Mail an k.bahl@ludwigsburg.de. (red)



Fotos: Stadt Ludwigsburg



1.4 Aktionswoche des Bürgertheaters in der Oststadt

- Thema: „L'UTOPIA“ – Wie wollen wir leben? Wie wollen wir gelebt haben?
- Mehrere kleine Aktionen und zusätzlich Aktionswoche
- Einrichtung eines temporären „**Café der Utopist*innen**“ am Berliner Platz in der Aktionswoche
- Zusammenarbeit mit Vereinen, Institutionen und Einzelpersonen aus dem jeweiligen Stadtteil



1.5 Querungshilfe Harteneckstraße

- Ortstermin fand statt am 28.10.2021
- Sichtbeziehung zwischen Fußgängern aus der R.-K-Str. und der Harteneckstraße Süd muss hergestellt werden → Gehweg muss vorgezogen werden, Mittelinsel entfallen und FGÜ eingerichtet
- Mögliche Maßnahme wird vorabgestimmt inkl. Finanzierung und Zeitplan
- Umsetzung spätestens mit barrierefreiem Umbau Bushaltestelle neuer Friedhof im Jahr 2023



1.6 Verkehrskonzept Max-Reger-Str. / Brahmsweg

- Untersuchung für die Einrichtung von Elterntaxis / Elternhaltepunkten im Jahr 2020 nicht möglich auf Grund der Pandemie
- Erhebung Ablauf Hol- und Bringverkehr mit Hilfe der Verkehrskamera am Knotenpunkt Max-Reger-Straße / Brahmsweg vom 21.07 – 23.07.2021
- Verkehrszählung und Geschwindigkeitsermittlung Brahmsweg mittels Zählplatten vom 23.07. – 30.07.2021
- Oktober 2021: Standortprüfung Elternhalt und Optimierung Verkehrssituation im Zuge der unterschiedlichen verkehrlichen Konfliktpunkte
- Antrag der Grünen mit einer Schließung des Brahmsweg wird ebenfalls untersucht

1.7 Parken bei Großveranstaltungen

- LIDL bezgl. Nutzung der Kundenparkplätze außerhalb der Geschäftsöffnungszeiten (Mo - Sa, 7 bis 22 Uhr) durch Dritte grundsätzlich möglich
 - Nur sonntags für größere Veranstaltungen, nicht zu häufig
 - Aufsichtspersonal gewährleistet Durchführung
- Bei Bedarf wird auf LIDL zugegangen



1.8 Ampelschaltungen

Am Berliner Platz springt die Ampel so um, dass Autos nicht mehr bremsen können und bei Rot fahren, während bei Fahrradfahrern schon grün ist.

- Derzeit ist bereits ein „Sicherheitsabstand“ vorhanden.
- Rotlichtverstöße können nur von der Polizei geahndet werden.

Für Fußgänger zu langsame Schaltungen bitte verbessern, zB. An Kreuzung Oststraße/Fuchshofstr.

- Eine Optimierung wird im Rahmen der Schulwege-Ertüchtigung zum Schulstart der Fuchshofschule geprüft.

1.9 Nahversorgung im Schlösslesfeld

- Selbstbedienungsladen:
 - Gespräche mit möglichem Betreiber geführt
 - Besichtigung mit KSK zusammen erfolgt, aber im Nachgang keine Einigung
- KSK Überweisungsmöglichkeit: kostenlose Zusendung von portofreien Überweisungsträgern
- Gespräch ADIX erfolgt, keine Sortimentsänderung angedacht





LUDWIGSBURG

Sachstandsbericht STEP und Aktuelles

1.10 Sozialer Zusammenhalt unter Pandemiebedingungen in der Oststadt

- Haupt- und ehrenamtliche Angebote nach dem Lockdown wieder hochgefahren
 - Jugendcafé
 - Quartiersbüro
 - Aktivitäten AK Asyl

- Reaktivierung der Netzwerke der Sozialakteur:innen in der Oststadt

- Dialogsommer mit der Themenwoche zum sozialen Zusammenhalt im Juni

1.11 Sozialer Zusammenhalt: Ergebnisse Trialogsommer

Was bedeutet sozialer Zusammenhalt für Sie?

- Toleranz
- Rücksicht
- Verständnis
- Interesse
- Akzeptanz
- eigene Bedürfnisse kennen und die der Anderen wahrnehmen
- Achtung der eigenen und fremden Grenzen

Welches sind die wichtigsten Themen für Ludwigsburgs Zukunft?

- Bezahlbarer Wohnraum
- Angebote für Jugendliche erhalten / schaffen
- Gerechte Bildungschancen
- Mobilitätswende



1.12 Sozialer Zusammenhalt: Stadtteilbudget

- Gremium wurde reaktiviert
- Stadtteilbudget in der Oststadt erfolgreich implementiert
- 2021 wurden zwei Projekte in der Oststadt gefördert:
 - AK Asyl Rotbäumlesfeld
 - Inselfest Büherrondell
- 2022 wieder Stadtteilbudget zu gleichen Bedingungen





1.13 Pop-Up Veranstaltung Rondell Bühlerstraße

- Interims-Umgestaltung ab September 2021 mit Bänken und gemähten Wegen
- Inselfest am 1. Oktober 2021 mit ca. 80 Nachbar:innen
- Derzeit: verw.intern Überlegungen, wie es weiter geht.
- Hintergrund: vorgesehene Verlegung der Endhaltestelle an den Gämsenberg



1.14 Quartiersentwicklung



- 2. Juli 2021: Kick-Off-Veranstaltung nach Lockdown
 - Seitdem wieder regelmäßige Öffnungszeiten des Quartiersbüros und verschiedene Angebote
- Förderantrag „Quartier 2030 – Das Quartier wird selbständig“ wurde bewilligt
- Förderzeitraum: 1. November 2021 bis zum 31. Oktober 2023
- Anmietung Schorndorfer Str. auch für 2022 gesichert



„NACHBARNETZ-REOPENING“
LUDWIGSBURG
Wir informieren am **Freitag 2. Juli** – Alternativtermin, falls schlechtes Wetter, am **Dienstag 6. Juli**,
ab **16 bis 18.30 Uhr** auf dem **Boule-Platz** beim **mC Seniorenstift**.



1.15 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 044/05 „Hindenburgstraße 60“



Gemeinderat hat Entwurfsbeschluss am 20.10.2021 gefasst:

- Neubau Lidl-Markt mit größerer Verkaufsfläche
- 34 zusätzliche Wohnungen
- Bäckereicafé mit großzügiger Außenterrasse
- Hochwertige Fassadengestaltung mit Holzlamellen
- TG-Parkplätze für Wohnungen und Vermietung im Quartier
- Lärmreduzierte LKW-Andienung und Klimaanlage-technik
- Grünflächengestaltung und Dachbegrünung
- Fernwärmeanschluss, PV-Anlage



1.15 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 044/05 „Hindenburgstraße 60“



Förmliche Beteiligung zum Bebauungsplan vom 09.11. bis 21.12.2021:

- Planoffenlage im Bürgerbüro Bauen
- Alle Unterlagen auf Homepage www.ludwigsburg.de



1.16 Rahmenplan Klinikum

- Beschlossen im GR am 20.10.2021 in VL 290/21
- Drei Entwicklungsszenarien
- Langfristige Entscheidungsgrundlage für Stadt und Planungssicherheit für Klinikum
- Vertiefende Teilkonzepte für Verkehr, Bebauung und Freiraum





1.17 Gämsenberg

Bebauungsplan Nr. 041/05



Satzungsbeschluss – gefasst am 29.09.2021

Parallel erfolgte die Flächennutzungsplanänderung – nach Genehmigung der FNP-Änderung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung die Rechtskraft des Bebauungsplans ein.

Kennzahlen:

Nettobauland
Wohneinheiten
Bauherren:

ca. 11960 m²

ca. 121

Firma Pflugfelder und die
Ludwigsburger Wohnungsbau GmbH

Erschließungsarbeiten

Vorbereitungen laufen, Erschließungsarbeiten voraussichtlich ab Ende November 2021 bis April 2022 (abhängig u.a. von der Witterung)

Beginn Hochbauarbeiten

Baugenehmigungen werden derzeit von den Bauherren vorbereitet, Beginn nicht vor Fertigstellung der Erschließungsarbeiten

1.18 Sanierungsmanagement Stadionquartier und 3%-Plus-Projekt im Schlösslesfeld

Rückblick:

- Online Workshop für Planende und Bauende im Mai
- Sherlock Strom Aktion im Juli
 - Aktion zum Stromsparen mit ausgegebenen Strommessgeräten.
- Eisblockwette im September
- Aufsuchende Beratung



1.18 Sanierungsmanagement Stadionquartier und 3%-Plus-Projekt im Schloßlesfeld

Ausblick auf kommende Veranstaltungen

- Winteraktion zum Thema Heizen
Januar/Februar 2022
- Bei Interesse: E-Mail an
energiewender@ludwigsburg.de





1.19 Forschungsprojekt ZURES II

← LB in heißen Zeiten_final_1...

BEARBEITEN ÜBERSETZEN

Hitzeorte in Ludwigsburg

Um die Stadt genauer zu betrachten, zoomen Sie gerne heran. Zum Einzeichnen bitte die orangenen Felder anklicken. Zeichnen Sie gerne mehrere Orte ein.

1. konkrete hitzebelastete Orte

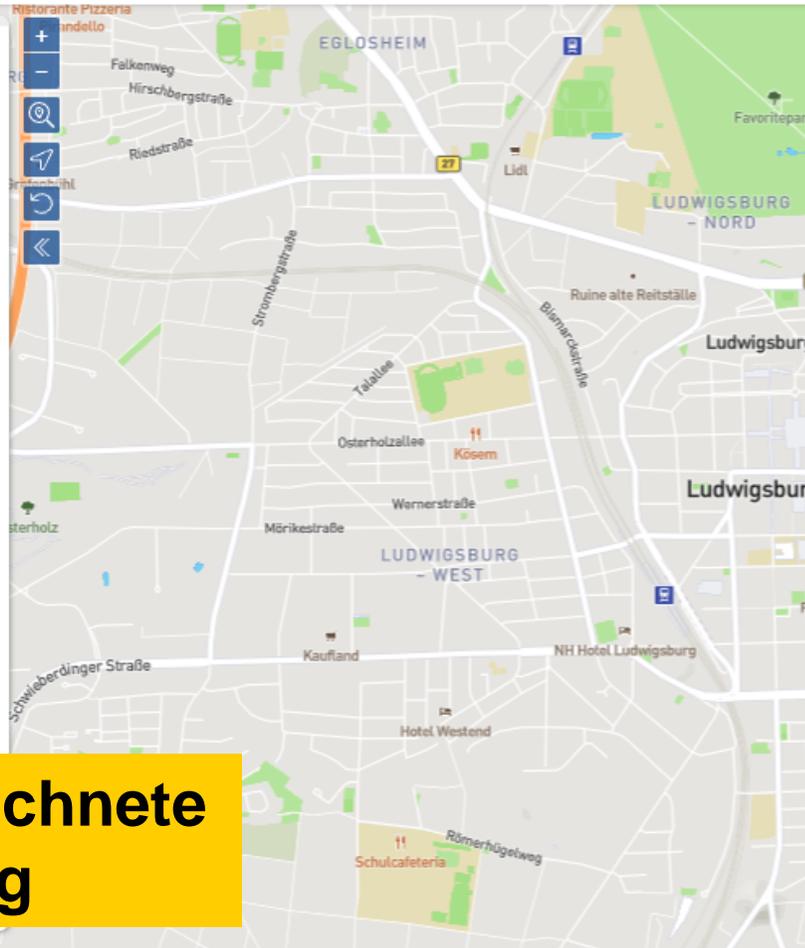
Wo in Ihrem Alltag nehmen Sie Hitze als besonders belastend wahr? Bspw. beim Warten in der Schlange beim Bäcker, bei der Arbeit, auf bestimmten Plätzen. Markieren Sie die Orte mit der Stecknadel in Ludwigsburg.

2. größere hitzebelastete Gebiete

Finden Sie, ganze Stadtgebiete in Ludwigsburg sind an heißen Tagen sehr hitzebelastend oder meiden Sie sogar Gebiete an diesen Tagen? Zeichnen Sie bitte diese Gebiete als Flächen ein.

3. hitzebelastete Strecken

Auf Ihren zurückgelegten Strecken wie z.B. zur Arbeit, zum Einkaufen, zur Schule oder zum Sport, wo nehmen Sie dort an heißen Tagen Hitze als besonders belastend wahr? Zeichnen Sie diese von Hitze belasteten Strecken als Linien ein.



**Beteiligung mit
Stadtspaziergang**



**Über 1.000 eingezeichnete
Orte in Ludwigsburg**



LUDWIGSBURG

TOP 2

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Fragen StA

2.1 Rondell Bühlerstraße

- Siehe TOP 1
- Nach der Pop-up-Bürgerveranstaltung „Inselfest“ auf dem Rondell Bühlerstraße am 01.10.2021 und der erfreulich zahlreichen Beteiligung durch die Anwohner und viele Kinder hält der Stadteilausschuss das Projekt weiterhin für förderungswürdig.
- Bis wann ist mit einer Umgestaltung zu rechnen – Zeitplan?
- Sachstand zu Anfrage an Busbetreiber LVL Jäger betreffend Toiletten-Einrichtung?



2.2 Rotbäumlesfeld / Parkproblem bei Großveranstaltungen

Durch welche Maßnahmen wird das Parkproblem bei Großveranstaltungen des TCL gelöst?

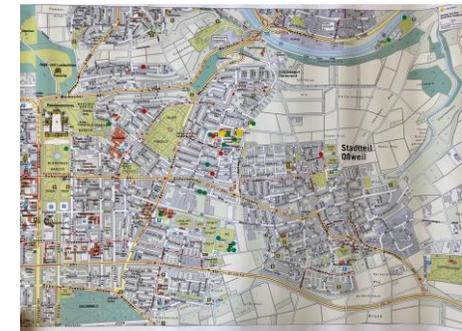
- TCL informiert über eigene Kanäle Besucher und Teilnehmer gezielt Parkplätze anzusteuern und auf Anwohner Rücksicht zu nehmen
- Zu Eigentümer Kaufland Parkhaus besteht derzeit kein Kontakt



2.3 Einrichtung eines Jugendtreffs im Schlösslesfeld

Was ist seit dem letzten StA im Frühjahr geschehen?

- Juli 2021: Aufsuchende Beteiligung in Schlösslesfeld und Oßweil
- September 2021: Sommerferienprogramm
- Gespräche mit den Kirchen vor Ort und dem CVJM
 - Derzeit keine Kapazitäten





LUDWIGSBURG

2.4 Sachstand Quartiersbüro

■ Siehe TOP 1



„NACHBARNETZ-REOPENING“

LUDWIGSBURG

Wir informieren am **Freitag 2. Juli** – Alternativtermin, falls schlechtes Wetter, am **Dienstag 6. Juli**,
ab **16 bis 18.30 Uhr** auf dem **Boule-Platz** beim **mC Seniorenstift**.

2.5 Beleuchtung Alleenstraße

Anfrage Sachstand bezüglich Verbesserung der Beleuchtungssituation

- Verbesserung der Beleuchtung ist mit dem Umbau vorgesehen
- Neue Beleuchtung nach Fertigstellung
- Aufgrund der Haushaltssituation erfolgt der Umbau der Alleenstraße frühestens ab 2023.

2.6 Radweg Friedrich-Ebert-Straße – stadtauswärts

Wunsch nach Belagserneuerung sowie die durchgängige Kennzeichnung der Radspur.

- Mit Umsetzung des RS8 Ludwigsburg – Waiblingen soll die Friedrich-Ebert-Straße für eine verbesserte Radverkehrsführung umgebaut werden.
- Vor dem Hintergrund der angespannten Finanzlage ist unklar, wann ein größerer Umbau erfolgen kann.
- Zunächst soll die vorhandene Situation verbessert werden.
 - Hauptaugenmerk: Belag sowie Zufahrten zu den Parkplätzen auf der Bärenwiese.

2.7 Neubau Sporthalle Ost

Anfrage Sachstand Neubau Sporthalle Ost.

Werden weitere – auch private – Fördertöpfe ‚angezapft‘?

- Fördermöglichkeiten werden wie üblich - im Zuge der Planungen geprüft.
- Die Antragsstellungen erfolgen nach Vorlage der Vorplanung ca. Sommer 2022.
- U.a. wird ein Antrag auf Sportstättenförderung eingereicht.
- Zur Förderung von energetischen und innovativen Maßnahmen werden geeignete Fördertöpfe geprüft.

2.8 Berliner Platz

Anfrage bezügl. eines Pop-up-Projekts mit Möblierung und einer Veranstaltung, um eine temporäre Aufwertung des Berliner Platzes zu erreichen (ähnlich wie am Karlsplatz/Friedenskirche).

- Aktionswoche mit Bürgertheater auf 2022 verschoben (siehe TOP unter 1.)





LUDWIGSBURG

TOP 3

Verschiedenes





3.1 Aktionsprogramm "Ludwigsburg bleibt dran – Mit Power aus der Pandemie"

Sonderbudget aus dem Fonds Jugend, Bildung, Zukunft

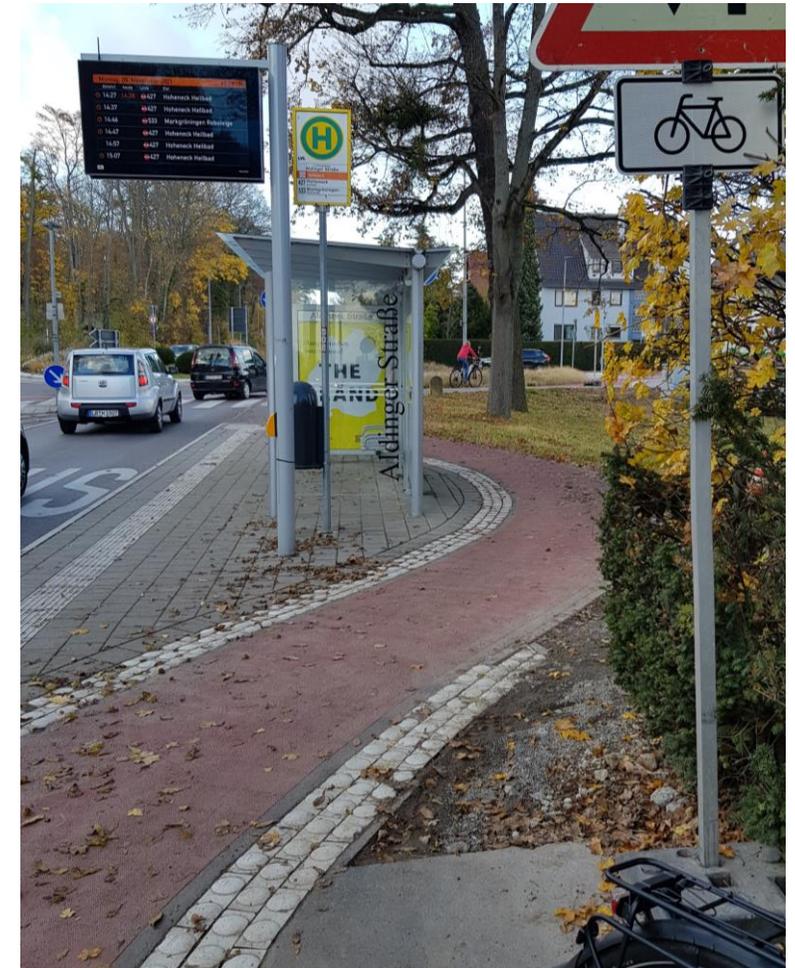
- 190.000 € für ergänzende Angebote zum Ausgleich Corona bedingter Folgen bei Kindern und Jugendlichen in Ludwigsburger Bildungseinrichtungen
- zeitlich befristete Sofortmaßnahme (Laufzeit bis Mitte 2023)
- Maximal zwei Förderungen pro Projekt
- Maximale Fördersumme 10.000 € (ab 5.000 € Beschluss durch BSKS)
- Antragsberechtigt sind Bildungs-, Sozial-, Sport- und Kultureinrichtungen
- Weitere Infos und Antragsunterlagen verfügbar unter <https://www.ludwigsburg.de/start/leben+in+ludwigsburg/fonds+jbz.html>





LUDWIGSBURG

3.2 Aus dem STA Grünbühl-Sonnenberg Bushaltestelle Aldinger Straße / Schulweg





Haben Sie noch Themen?





LUDWIGSBURG

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Katja Bald

STADT LUDWIGSBURG
FACHBEREICH BILDUNG
UND FAMILIE
Abteilung Jugend

Pflugfelder Straße 5,
71636 Ludwigsburg

Telefon 07141 910 4127
Mobil 0151 72198840
k.bald@ludwigsburg.de



Sophie Hufnagl

STADT LUDWIGSBURG
BÜRGERBÜRO BAUEN

Wilhelmstraße 5,
71638 Ludwigsburg

Telefon 07141 910-4066

s.hufnagl@ludwigsburg.de